

Tippi Toppi - KSR

Es gibt 56 Zahlenkarten in den Werten 1 - 7 in 4 Farben und 53 Aufgaben.
Jede Zahlenkarte kommt 2-mal pro Farbe vor.
Alle Spieler versuchen gemeinsam, das Spiel zu gewinnen.

Vorbereitung:

- ◆ Aus den gemischten Zahlen-Karten erhält jeder Spieler 4 Karten, die er verdeckt auf die Hand nimmt. 4 weitere Karten werden offen nebeneinander in die Tischmitte gelegt = Startaufstellung der Zahlenstapel. Die restlichen Karten bilden einen verdeckten Nachziehstapel.
- ◆ Alle Aufgaben-Karten mischen und als verdeckten Stapel bereitlegen. Je nach Spielerzahl und Level werden davon 12 - 22 Karten verwendet. Von diesem Bestand zieht man 4 Karten und legt oberhalb jeder der 4 Zahlen-Karten genau 1 dieser Aufgaben-Karten offen aus.
- ◆ Die restlichen Aufgaben-Karten kommen in die Schachtel zurück.
- ◆ Ist zufällig schon eine Aufgabe erfüllt, wird sie als erledigt separiert und durch 1 Karte von dem für diese Partie abgezählten Bestand ersetzt.

Ablauf:

- ◆ Wer am Zug ist, legt genau 1 seiner Handkarten offen auf einem der 4 Zahlenkarten-Stapel ab. Die Handkarte muss gleiche Farbe oder Zahl haben, wie die OBERSTE Karte des gewählten Stapels.
- ◆ Der Spieler zieht 1 Handkarte nach, sofern noch möglich.
- ◆ Sollten jetzt 1 / mehrere Aufgaben erfüllt sein, werden diese als erledigt separiert. Sofort werden leere Aufgabenplätze aufgefüllt.
- ◆ Aufgaben müssen GENAU erfüllt werden, d.h., nicht mehr als verlangt.
- ◆ Kommunikation zwischen den Spielern darf nur darüber erfolgen,
 - a) auf welchen Stapel man als nächste Handlung spielen möchte und / oder
 - b) welche Aufgabe man am besten erfüllen kann.
- ◆ Der nächste Spieler im Uhrzeigersinn ist dran.

Ende: ➔ ENTWEDER wurden alle Aufgaben erfüllt, gewinnen alle Spieler.
➔ ODER es verlieren alle, wenn ein Spieler keine Handkarte spielen kann und auch, wenn kein Spieler mehr Handkarten hat und noch immer Aufgaben ausliegen.

Jederzeit darf man die Stapel mit den gespielten Zahlen durchsehen.

Kurzspielregeln: Ein Service der Spielmagazine
SPIELEREI und H@LL9000 - Autor: roland.winner@gmx.de - 18.06.19